

Tipps für ein entspanntes Silvester mit Katzen



**Silvester ist für alle Tiere
zumeist eine stressige Zeit
unerklärlicher Geräusche,
vor denen sich Hund und
Katze z.T. stark fürchten.**

Tierverhaltenstherapeuten in Ihrer
Nähe finden Sie
im Internet z. B. unter:
[www.gtvmt.de/service/suche-
verhaltenstieraerzte/](http://www.gtvmt.de/service/suche-verhaltenstieraerzte/)

Tierärztliche Klinik in Schwerin

Neumühler Str. 10
19057 Schwerin
Tel. 0385/710799
Fax 0385/715881

www.tierklinik-schwerin.de
tierklinik.schwerin@gmail.com

Quellen:
nach Dorothea Döring

[https://www.atn-ag.de/magazin/redaktionelles/silvester-
mit-katze-rechtzeitige-vorbereitung](https://www.atn-ag.de/magazin/redaktionelles/silvester-mit-katze-rechtzeitige-vorbereitung) (Stand: 18.09.2020)
<https://vtg-tiergesundheits.de/Katze/Blog/Katze-Silvester>
(Stand 18.09.2020)

Katzenfreundlicher Jahreswechsel

- Lassen Sie Ihre Katze an diesem Tag nicht ins Freie.
- Bevor die „Knallerei“ beginnt, können Sie die Fensterläden/ Rolläden schließen und Musik anmachen.
- Geben Sie Ihrer Katze ein entspanntes Vorbild. Machen Sie es sich selbst gemütlich.
- Seien Sie für die Katze da, geben Sie ihr Sicherheit, streicheln Sie sie, wenn die Katze Ihre Nähe sucht. Aber vermeiden Sie ein übertriebenes Trösten: Je mehr Sie die Katze „betüddeln“ und je aufgeregter Sie auf sie einsprechen, umso mehr werden Sie die Aufregung Ihrer Katze steigern.
- Bieten Sie Ihrer Katze besonders begehrte Leckerbissen an, sodass sie die Knallgeräusche mit diesem besonders guten „Silvesterschmaus“ positiv assoziiert.

Ihre Katze zeigt ausgeprägtes Angstverhalten bei Silvester oder bei Gewitter?

Sie zeigt Stresszeichen und versteckt sich? Dann sollten Sie etwas unternehmen, um ihr diese Leiden zu ersparen. Es gibt effektive Methoden der Verhaltenstherapie, mit denen man die Katze schrittweise und stressfrei an die angstausslösenden Geräusche gewöhnt.

Außerdem gibt es eine Menge Maßnahmen, die man unterstützend einsetzen kann. Fragen Sie hierzu gerne Ihren Tierarzt/ Ihre Tierärztin rechtzeitig (am besten 4 Wochen vor Silvester) nach geeigneten Möglichkeiten der Beruhigung.

